

Ausführbare Anforderungen mit Cucumber

Uwe Kranz

5. Februar 2015

Abstract

Eine Wassermelone ist innerlich Rot und äußerlich Grün. Sie verbildlicht das Problem von schönendem Reporting. Eine Gurke hingegen ist durch und durch grün und veranschaulicht Transparenz. Cucumber ist die Übersetzung vom deutschen Wort Gurke ins Englische und bezeichnet ein Werkzeug des Behavior-Driven-Development. Es dient der Spezifikation von Anforderungen an Software und ihrer automatisierten Überprüfung. Einsatzmöglichkeiten finden sich zum Beispiel im Umfeld von Java, .NET und diversen Web-Applikationen. Im Workshop schärfen wir Requirements anhand von Beispielszenarien und bauen sie zu automatisierten Test aus. Die gewonnenen Tests treiben unsere Implementierung an, für die wir uns in Paaren zum Java coding zusammenfinden. Zum Abschluss reflektieren wir darüber, wann die erprobte Vorgehensweise geeignet ist Kommunikation und Transparenz zu fördern.